From: "Marc jr. Landolt" <marc.jr@landolts.ch>

Walter Marc <marc.walter@pdag.ch>, Maurizio.Deganello@pdag.ch CC: Schleusener Samer <Samer.Schleusener@pdag.ch>, lenke.galambos@pdag.ch, BCC: ursula@away.ch, Stefan Ott <stefan@ott.net>, Philippe Kurz <pkurz@gmx.ch>, **To:** dirk.floerchinger@pdag.ch

sabrina.gubeila@pdag.ch, marianne.gisi@pdag.ch, michael.bender@pdag.ch, info@kapo.ag.ch, info@fedpol.admin.ch, lukas.cotti@ag.ch, reto.leiser@ag.ch, David.Pfister@ag.ch, dominik.braendli@5001.ch, christian.tanner@fedpol.admin.ch, Alexander.Schnetzler@ex-in.ch, Frehner Markus <markus.frehner@aarau.ch>, Berner Katrin.Hanno@pdag.ch, "info@sva-ag.ch" <info@sva-ag.ch>, demokratiebetrug@bluewin.ch, anna.hegedues@bfh.ch, Otto.Wernli@pdag.ch paula.klein@pdag.ch, urs-martin.kuenzi@ffhs.ch, christian.burr@bfh.ch, Matthias DVIKAPO <matthias.berner@kapo.ag.ch>, sarah.weidmann@kapo.ag.ch, beziehungskosmos@gmail.com, alexander.schnetzler@ex-in-schweiz.ch

praesidium@spschweiz.ch, Marc Weber | Weber Solutions AG <weber@webersolutions.ch>

Message-ID: <efc94dc4-4250-4f07-98bc-7564a69c3963@landolts.ch> Content-Type: multipart/mixed; boundary="----AD06Vk6GAE4gFu4J2ypqFtXe\* daniel.heilmann@kapo.ag.ch, vorstand@piratenpartei.ch, info@piratenpartei.ch, co-

MIME-Version: 1.0

User-Agent: Mozilla Thunderbird

Content-Language: en-US

daniel.heilmann@kapo.ag.ch, vorstand@piratenpartei.ch, info@piratenpartei.ch, copraesidium@spschweiz.ch, Marc Weber | Weber Solutions AG sabrina.gubeila@pdag.ch, marianne.gisi@pdag.ch, michael.bender@pdag.ch, BCC: ursula@away.ch, Stefan Ott <stefan@ott.net>, Philippe Kurz <pkurz@gmx.ch>, Matthias DVIKAPO <matthias.berner@kapo.ag.ch>, sarah.weidmann@kapo.ag.ch, Alexander.Schnetzler@ex-in.ch, Frehner Markus <markus.frehner@aarau.ch>, Berner beziehungskosmos@gmail.com, alexander.schnetzler@ex-in-schweiz.ch Katrin.Hanno@pdag.ch, "info@sva-ag.ch" <info@sva-ag.ch>, demokratiebetrug@bluewin.ch, anna.hegedues@bfh.ch, Otto.Wernli@pdag.ch paula.klein@pdag.ch, urs-martin.kuenzi@ffhs.ch, christian.burr@bfh.ch, info@kapo.ag.ch, info@fedpol.admin.ch, lukas.cotti@ag.ch, reto.leiser@ag.ch, David.Pfister@ag.ch, dominik.braendli@5001.ch, christian.tanner@fedpol.admin.ch, References: <42888d9a-3bad-4d6c-92d2-4f5435e67f81@marclandolt.ch>

Disposition-Notification-To: "Marc jr. Landolt" < marc.jr@landolts.ch> X-Forwarded-Message-Id: <42888d9a-3bad-4d6c-In-Reply-To: <42888d9a-3bad-4d6c-92d2-4f5435e67f81@marclandolt.ch> 92d2-4f5435e67f81@marclandolt.ch> <weber@webersolutions.ch>

einfacher Fehler einbauen zu können, "plausible deniability" Disso (ICD10 F44.x) geschaltet, vermutlich um zu verhindern, dass ich das abschicke oder um Fürs Gerichts-Protokoll, ich werde beim Versuch dieses Mail zu schreiben exzessiv in leichte

Somit da das Mail an Herrn Flörchinger geht, ist zu erwarten, dass Herr Flörchinger Zugriff auf induziertes ICD10 F44.x bei mir hat

Sehr geehrter Herr Dirk Floerchinger

Menschen die, es mit der Wahrheit nicht so genau nehmen eingentlich habe ich Angst vor Menschen in Gruppen, vor Wenschen in einer Macht-Position, vor

Patienten/innen viel Mist baut gehe ich dort hin um allenfalls jüngere Patieten/innen zu warnen und schlimmeres zu verhindern wenn ich kann, Mitwirkungs-Pflicht als IV-Rentner. Ich gehe eigentlich nicht gerne an den Trialog, ABER da ich weiss dass die Psychiatrie mit jungen

nicht so toll und ein Indiz für Gefahr oder mindestens für ein krummes Ding Sie haben das letzte Mail (Attachement) nicht bestätigt her Flörchinger, das ist schon mal eher

Dann hat das FEDPOL vermutlich mehr zu tun als bei der "Besprechung" dabei zu sein

Dann kenne ich das Vorgehen auch aus der Wirtschaft, wenn man als einzelner Mitarbeiter vor 2 es auf mich auch wie eine Drohung (StGB 180), denn leider habe ich schon so viel schlechte Was dann auch fast zu 100% impliziert, dass es eine illegale Kündigung ist / war. Ausserdem wirkt Chefs vorgeladen wird, dann geht es denen oft darum zu zweit vor Gericht besser lügen zu können. Erfahrungen mit der Psychiatrie Königsfelden gemacht.

Mail NACHYOLLZIEHBAR schreiben können Wenn sie möchten, dass ich nicht mehr an den Trialog komme, dann hätten sie das in dem letzten

man das in einer "geheimen" Besprechung mit einer Überzahl von Menschen womit man vor Gericht keine faire Chance hätte. auch gerne mit einer Begründung. Aber die Begründung kann nur hahnebüchen sein, also macht

Patienten/Opfer zu verbessern. Das scheint irgendwie einen Zielkonflikt darzustellen, WESHALB? Im Mail-Verkehr mit Fr. Dr. Hanno (Attachement) sieht man mein Motiv: die Situation für die

helfen zu können, so etwas wie das Synergetische Navigations-System wo ich Maurizio Deganello das Meines Erachtens wären die Patienten-Daten im Orbis AG perfekt um Patienten/innen inhaltlich Buch dazu ausgeliehen habe.

Auch schon seit 2017 schlage ich vor etwas wie TopicModelling mit den Inhalten von Patienten/innen zu machen um ihnen den Ausweg aus dem Spinner-Garten zu vereinfachen

kein Trialog. Ein Machtnetzwerk, dass wie bei mir über Kündigung meiner Wohung bei der ich schon den 2-4 fachen Zeitwert in Form von Miete bezahlt habe [1] ignorant entscheidet, dann aber sagt in die Solothurner Psychiatrie abschiebt impliziert auch ein grösseres Machtnetzwerk. Ein Monolog Königsfelden. zB. die Verstümmelung der Patientin Desiree L. am ganzen Körper, wo man sie danach Dann bin ich ja nicht der einzige Patient der berichtet, dass nicht alles so super-duper läuft in ich sei der Zechpreller.

Sie tun gewalttätige Patienten aus dem Knast auf die selbe Abteilung wie Mädchen die kaum erwachsen sind die sie halb nackt in Windeln herein bringen, WTF, füttern sie die Knastis mit Pädophilie-Futter?

machen, dann kann man das einfach per Mail NACHVOKKZIEHBAR sagen. Also wenn ich nicht mehr an den Trialog kommen soll, dann müssen wir deswegen keine Sitzung

Fwd: Fwd: Offenes trialogisches Forum

durch die Psychiatrie Königsfelden verstümmelt, wie der Körper von Desiree L. richtig verstümmelt viel zusätzlichen psychische Schäden verursacht, meine Psyche wurde nicht nur, aber vor allem Ich will auch nicht respektlos sein, aber aus meiner Perspektive hat die Psychiatrie bei mir sehr

Sinn machen würde, mehr reden, mehr auswerten und weniger Intelligenz-Verblödungs-Medikamenten Die Grafik TopicModelNachKrankheit.jpg im Attachement zeigt was meiner SUBJEKTIVEN MEINUNG nach

man ihnen dann eine Schizophrenie nachsagen kann. Dann hat es auch zu viele Drogensüchtige in der Psychiatrie Königsfelden. Drogen implizieren immer auch triebgesteuertheit, etwas was logisch funktionierende Autisten psychotisch macht bis

rückgängig gemacht werden. Auch Psychiater die bestimmten Patienten Medikamente wie Drogen Psychiatrie in der Schweiz zur Zentrale der DrogenRinge upgraded, das sollte meiner MEINUNG nach Dann gilt ja seit ein paar Jahren Drogensucht als "Krankheit", was dann vermutlich jede verschreiben finde ich mässig toll.

Schachzug schon aus der Wirtschaft kenne ein Monolog, eine Sitzung mit 2-4 Leuten und ich alleine das ist mir nicht geheuer, da ich diesen vernünftiger Dialog wäre in meinem Interesse, weil "ist kaputt, muss man reparieren tun", aber anständigen Menschen, ich helfe gerne Menschen die wie ich übern Tisch gezogen wurden. Also ein Dann möchte ich auch nicht respektolos wirken, ich löse gerne Puzzles, ich helfe gerne

Gerne einen vernünftigen Dialog, gerne einen vernünftigen Trialog, gerne stehe ich Rede und Antwort für SINNVOLLE Fragen

Naegeli, Wolfgang / Wenger, Heinz [1] Berechnung nach "Der Liegenschaftenschätzer

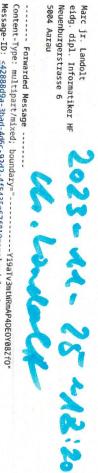
ich bìn jetzt schon zu lang wieder, gerne Dialog, aber ich werde an diesen Termin nicht kommen.

bitte nicht wie im letzten Mail meinen Wunsch das Mail zu bestätigen ignorieren (Attachement) halten, was aber keine Vereinbarungen sondern ein Monolog wie der Trialog wäre weil sonst wird mir dann wieder vorgeworfen, ich würde mich nicht an "Vereinbarungen/Termine" 

PS: Gerne rasch sagen falls jemand nicht in diesem NEUEN Verteiler sein dann werde ich ihn

mich, Pädophilie-Opfer wie Desiree L. oder Autisten zerstören möchten. möchten, dann ist sowieso jedme klar, dass sie vorsätzlich Zeugen für Wirtschaftsspionage wie wenn ihr Überwachungssystem und das dazughörige Personal das zu einem Pädophilie-Fall aufbauschen blöd war, aber den Google-Query "wikipedia Pädophilie" den habe ich eingegeben weil ich mich dazu informieren wollte, weil meine Eltern mit mir im Alter von 5 Jahren solche Fotos gemacht haben, anstiften wollte, da war mir schon genug über Informatik und Überwachung klar, dass ich nicht so Pädokriminellen Inhalten gesucht, auch wenn bereits mit 17 Jahren Herr Claude H. mich dazu Integrität angefangen, wie bereits 10000000000 Male geagt, ich habe noch nie nach PPS: scheinbar hat jetzt wieder jemand mit dem Trauama-Based MindControl kontext meiner seuxellen

Mit freundlichen Grüssen



Forwarded Message -----

Message-ID: <42888d9a-3bad-4d6c-92d2-4f5435e67f81@maxclandolt.ch>

MIME-Version: 1.0 Date: Sun, 12 Nov 2023 14:20:10 +0100

User-Agent: Mozilla Thunderbird

Subject: Fwd: Offenes trialogisches Forum

Content-Language: en-US

References: <9141b8c6-94f8-dccd-5771-0e29d3510861@marclandolt.ch>

To: dirk.floerchinger@pdag.ch

From: Marc jr. Landolt <mail@marclandolt.ch>

X-Mozilla-Draft-Info: internal/draft; vcard=0; receipt=0; DSN=0; uuencode=0; attachmentreminder=0; deliveryformat=0

X-Identity-Key: idl

X-Forwarded-Message-Id: <914168c6-94f8-dccd-5771-@e29d3510861@marclandolt.ch> In-Reply-To: <9141b8c6-94f8-dccd-5771-0e29d3510861@marclandolt.ch> Fcc: <u>imap://mail%40marclandolt.ch@imap.mail.hostpoint.ch/INBOX/Sen</u>t

wichtigerem abehalten würde? Also somit war das Trialogische Forum eine Sackgasse, eine Sandgrupe etwas womit man(n)/frau von

oder ein alarmsystem der täterschaft?

To: margrit.hitz@pdag.ch ------ Forwarded Message -----

Subject: Offenes trialogisches Forum From: Marc Landolt jun <mail@marclandolt.ch>

Cc: Katrin.Hanno@pdag.ch, Otto.Wernli@pdag.ch

Date: Fri, 6 Oct 2017 20:59:22 +0200 Message-ID: <9141b8c6-94f8-dccd-5771-0e29d3510861@marclandolt.ch

Content-Type: multipart/mixed; boundary="----MIME-Version: 1.0 User-Agent: Mozilla/5.0 (X11; Linux x86\_64; rv:52.0) Gecko/20100101 Thunderbird/52.3.0

--9F85C1C2C5514EB734DEFBA9

Guten Tag

Content-Language: en-US

mein Name ist Marc Landolt, ich bin diagnostiziert ICD10-F20.0 zur Zeit in behandlung mit

ich hätte zwei Fragen zum trialogischen Forum

einen Verein betreiben, aber niemanden der wirklich mitziehen wollte. Meine Konkrete Frage wäre weil ich gedacht habe eine App wo man mit einem geschulten "Supporter" verbunden wird würde könnte allenfalls in Krisen helfen. Ich hab dann auch ein paar Leute getroffen die bereits so für eine Suizid Präventions App programmiert [1, 2] inklusive App für iPhone und Android etc. Ich habe vor 3. Jahren (war auch suizidal wegen meiner Schizophrenie) einen Funktionalen Prototyp

## Fwd: Fwd: Offenes trialogisches Forum

Ort wären um so etwas zu diskutieren. nun ob das etwas Sinn machen könnte und ob das trialogische Forum oder die Leute da der richtige

### Topic Model Schizophrenie

welches Thema ihn gerade lähmt um ihm so allenfalls sinnvoll bei zu stehen. So eine Landkarte der beim der Angststörung, beim Borderline Patienten und beim Schizoprenie Patienten 3 Plus in der an Hand der häufigsten Wörter ableiten kann. Wenn sie das Attachement betrachten sind da z.B. Topic Modelling ist eine Technologie/Software mit welcher man automatisch aus Texten die Thematik diese noch nicht so klar erkennen konnte. Der Reihe nach waren das bei mir hätte mir gewünscht dass meine Psychiater/innen mir mit diesen Themen geholfen hätten als ich wie gut ich dies von meinen Tagebüchern die ich seit 15 Jahren schreibe ableiten konnte und ich Meinung auch rausfinden in welches Thema sich ein Schizophrenie Patient grad verbissen hat oder relevanten Themen würde sowohl dem Patienten als auch dem Therapeuten helfen. Ich war erstaunt basierend auf Texten von erkrankten hergeleitet. Weiter könnte man mit solcher Software meiner Tabelle beim "Death" was heisst dieses Thema kam häufig vor. Dies wurde in dieser Studie

2016 Chip im Kopf ("Stimmen hören") 2013 Ungerechtigkeit durch Staat/KESB/Zwangsmassnahmen 2010 Suizidgedanken 2007 Ungerechtigkeit bei der Arbeit / Stellensuche 2005 Ex-Freundin 2002 Drogen

solche Projekte machen? umsetzen könnte oder mit einer entsprechenden Bildungseinrichtung vernetzt werden könnte die sowas zu programmieren. Konkrete Frage wäre ob man am trialogischen Forum solche Projekte schwer da man in der Informatik / Mathematik auf der Stufe eines Uni-Studenten sein müsste um Arbeit in Deutscher sprache machen könnte, denn so ein Projekt selber zu stemmen ist relativ wenn man z.B. mit einem Grüppchen von Psychologie und/oder Informatik Studenten mal so eine identifizieren, leider habe ich bisher noch keine Deutsche Studien dazu gefunden. Es wäre toll Modelling oder Clustering könnte man meiner Meinung nach relativ effizient solche Themen Gedankenübertragung ausgehen, oder das Thema Drogen als Auslöser der Krankheit und Selbstvorwürfe alternativ zur Wahnvorstellung man hätte einen Chip im Kopf habe ich z.B. Leute getroffen die von interessanterweise sind es immer ähnliche Themen in die sich die Patienten verbeissen, z.B. ich habe mitlerweile mit ganz vielen anderen Schizophrenie Patienten geredet und wegen angenommenem Selbstverschulden der krankheit lähmte auch nicht nur mich. Mit Topic

hat, ich solle mich an das Trialogische Forum wenden. Fr. Dr. Hanno (im CC) hat gesagt sie kenne leider niemanden der sich mit sowas schon beschäftigt

Marc Landolt Mit freundlichen Grüssen

[1] http://suizid-app.ch/

[2] https://github.com/braindef/suizid-app.ch

[3] Quelle: http://www.cs.jhu.edu/~mdredze/publications/clpsych15\_self\_reports.pdf

eidg. dipl. Informatiker HF Marc Jun Landolt Neuenburgerstrasse 6

Fwd: Fwd: Offenes trialogisches Forum

### TopicModelNachKrankheit.jpg

		+		:					+	PRO3
			++	‡	+			+		PRO1
	,								ı	ASSENT
	+++	+	+	+	+	‡	+	‡	+	DEATH
						,				HOME
				1						LEISURE
	‡	‡				ı				TIME
+							•			SPACE
	1	1	1			1	*	,		MOTION
									1	RELATIV
				+						INGEST
	+	+	+++	‡	+	‡	##	‡	+	HEALTH
				+						BODY
			+	+++		+	+	+		Bio
				+						FEEL
			+++	‡	‡	‡	+	‡	‡	EXCL
‡		,				+				INCL
	‡	+	‡		‡	‡	+	‡	‡	TENTAL
				‡				+		DISCREP
	+	+	‡	‡	+	+	+	+	‡	CAUSE
	+	+	‡	‡				+	‡	INSIGHT
	‡	+	‡	‡	‡	‡	‡	‡	‡	COGMECH
			+	‡		+				SAD
			+	‡	+	‡	+	+		ANGER
+	+	+	‡	‡	+	‡	+	‡	+	ANXIETY
				‡	+	‡	+	‡		NEGEMO
										PosEMo
			+	+		+				SWEAR
	‡	+	+			‡		+	+	QUANT
				+						NEGATE
+++	+		‡	‡	‡	‡	+	‡	+	CoNJ*
			+	‡				+		ADVERB
				‡	+					PRESENT
+							+			PAST
+	‡	+	ŧ	‡	+++	‡	++	‡	+	AUXVERB
			+	‡	+	+				VERB
+	‡	+								ARTICLE
			‡			+		+	‡	IPRON
	+	+				+	+		‡	THEY
				1		1	,	,		WE
			‡	‡	+			+		I
			+					+		PPRON
			+	‡	+			+		PRONOUN
‡	‡	+	ŧ	‡	‡	‡	+	‡	‡	FUNCT
-	+		200	Serement.	day	130 fort	mucha	VIII V	ADM	-

MONEY, NONFLUENCIES. NUMBER, PERCEPTUAL, PREPOSITIONS, PRO2, RELIGION, SEE, SEXUAL, SHEHE. observed: ACHIEVE, AFFECT, CERTAIN, FAMILY, FILLER\*, FRIEND, FUTURE, HEAR, HUMANS, INHIBITION. affected by our normalization and tokenization procedure. Categories for which no significant differences were Table 2: Full list of deviations by LIWC category for each condition. Category names that are \*'d may have been

Subject: AW: Studium

From: Hanno Katrin < Katrin. Hanno@pdag.ch>

Date: 9/24/19, 07:58

**To:** 'Marc Landolt' <mail@marclandolt.ch>

CC: Wernli Otto <Otto.Wernli@pdag.ch>

Return-Path: <prvs=1170fc4a89=katrin.hanno@pdag.ch>

Delivered-To: mail@marclandolt.ch

Received: from zrh-lb3.core.hostpoint.net ([10.31.0.61]) by

popimap018.mail.hostpoint.ch with LMTP id uGBSK3mwiV1//QAA7JE5TA (envelope-from <prvs=1170fc4a89=katrin.hanno@pdag.ch>) for <mail@marclandolt.ch>; Tue, 24 Sep

2019 07:58:17 +0200

with LMTP id qlgwK3mwiV07gQEAIM1I+g; Tue, 24 Sep 2019 07:58:17 +0200 Received: from mxin017.mail.hostpoint.ch ([10.4.2.217]) by zrh-lb3.core.hostpoint.net

from <prvs=1170fc4a89=katrin.hanno@pdag.ch>) id 1iCdq5-000HCn-Jn for esmtps (TLSv1.2:ECDHE-RSA-AES256-SHA:256) (Exim 4.92.2 (FreeBSD)) (envelope-Received: from mail3.hintag.ch ([91.198.72.205]) by mxin017.mail.hostpoint.ch with

mail@marclandolt.ch; Tue, 24 Sep 2019 07:58:17 +0200

Thread-Topic: Studium

Thread-Index: AQHVcawsg23XBjc2PE2zmK/QLp8dfqc6VHIg

References: <55b6eb21-cf8a-4aad-1b6f-14d8ace64399@marclandolt.ch> Message-ID: <d2413635efb9400aaef3bd9d895d8368@INFSGE1207.health.root.loc>

In-Reply-To: <55b6eb21-cf8a-4aad-1b6f-14d8ace64399@marclandolt.ch>

Accept-Language: de-CH, en-US

Content-Language: de-DE

x-ms-exchange-transport-fromentityheader: Hosted

x-originating-ip: [10.10.50.182]

x-c2processedorg: bb8a378a-a89d-48f9-b501-9b273a34cc91

Content-Type: text/plain; charset="utf-8"

MIME-Version: 1.0 Content-Transfer-Encoding: base64

X-SM-smarthost: secmail.hintag.loc

X-Vs-State: LEGIT

X-Hostpoint-Spambox: NO

Guten Tag Herr Landolt

Was ist genau Ihr Anliegen diesbzgl? Ja, die Unis und Fachhochschulen haben solche Anlaufstellen

Bringen Sie dies gern als Thema in der nächsten Sitzung.

Freundliche Grüsse

Katrin Hanno

Dr. med. Katrin Hanno

Leitende Ärztin und Standortleiterin

Psychiatrische Dienste Aargau AG Zentrum für Psychiatrie und Psychotherapie ambulant

> Katrin.Hanno@pdag.ch +41 56 461 91 01 (Fax) +41 56 461 91 00 Ambulatorium Aarau www.pdag.ch

----Ursprüngliche Nachricht---

Gesendet: Montag, 23. September 2019 03:14 An: Hanno Katrin < Katrin. Hanno@pdag.ch> Von: Marc Landolt [mailto:mail@marclandolt.ch]

Betreff: Studium

Sehr geehrte Frau Hanno

gibt es allenfalls sowas auch in der Schweiz?

https://www.uni-wuerzburg.de/chancengleichheit/kis/startseite/

Psychologie würde mir echt weiterheilfen..

Marc Landolt Mit freundlichen Grüssen

dass sie von nichtberechtigten Personen empfangen wird, bitten wir Sie, die Mitteilung an die Diese Mitteilung ist vertraulich und ausschliesslich für den Empfänger bestimmt. Für den Fall ----- START OF DISCLAIMER ---

-- END OF DISCLAIMER ---

Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts.

Der Gebrauch der Information ist verboten. Die PDAG übernimmt ohne Überprüfung keine

PDAG zurückzusenden und anschliessend die Mitteilung mit allen Anhängen und Kopien zu vernichten

- Fwd: Offenes trialogisches Forum - - 2023-11-12 1420.eml

Subject: Fwd: Offenes trialogisches Forum

To: dirk.floerchinger@pdag.ch

Date: 11/12/23, 14:20 From: "Marc jr. Landolt" <mail@marclandolt.ch>

Message-ID: <42888d9a-3bad-4d6c-92d2-4f5435e67f81@marclandolt.ch> Content-Type: multipart/mixed; boundary="------Y19aTv3mtWRmAP4DEOY08Zf0'

**User-Agent:** Mozilla Thunderbird MIME-Version: 1.0

Content-Language: en-US

References: <9141b8c6-94f8-dccd-5771-0e29d3510861@marclandolt.ch> X-Mozilla-Draft-Info: internal/draft; vcard=0; receipt=0; DSN=0; uuencode=0;

attachmentreminder=0; deliveryformat=0 X-Identity-Key: id1

**FCC:** imap://mail%40marclandolt.ch@imap.mail.hostpoint.ch/INBOX/Sent **In-Reply-To:** <9141b8c6-94f8-dccd-5771-0e29d3510861@marclandolt.ch>

7 of 13

11/25/23, 18:11 8 of 13

# **X-Forwarded-Message-Id:** <9141b8c6-94f8-dccd-5771-0e29d3510861@marclandolt.ch>

Also somit war das Trialogische Forum eine Sackgasse, eine Sandgrupe etwas womit man(n)/frau von wichtigerem abehalten würde?

oder ein alarmsystem der täterschaft?

To: margrit.hitz@pdag.ch

Subject: Offenes trialogisches Forum Cc: Katrin.Hanno@pdag.ch, Otto.Wernli@pdag.ch

Message-ID: <9141b8c6-94f8-dccd-5771-0e29d3510861@marclandolt.ch>

Date: Fri, 6 Oct 2017 20:59:22 +0200

User-Agent: Mozilla/5.0 (X11; Linux x86\_64; rv:52.0) Gecko/20100101 Thunderbird/52.3.0 MIME-Version: 1.0

Content-Type: multipart/mixed; boundary="-----9F85C1C2C5514EB734DEFBA9'
Content-Language: en-US

Guten Tag

mein Name ist Marc Landolt, ich bin diagnostiziert ICD10-F20.0 zur Zeit in behandlung mit Xeplion.

ich hätte zwei Fragen zum trialogischen Forum:

### Suizidalität

Ich habe vor 3. Jahren (war auch suizidal wegen meiner Schizophrenie) einen Funktionalen Prototyp für eine Suizid Präventions App programmiert [1, 2] inklusive App für iPhone und Android etc. weil ich gedacht habe eine App wo man mit einem geschulten "Supporter" verbunden wird würde könnte allenfalls in Krisen helfen. Ich hab dann auch ein paar Leute getroffen die bereits so einen Verein betreiben, aber niemanden der wirklich mitziehen wollte. Meine Konkrete Frage wäre nun ob das etwas Sinn machen könnte und ob das trialogische Forum oder die Leute da der zichtige Ort wären um so etwas zu diskutieren.

### 2. Topic Model Schizophrenie

Topic Modelling ist eine Technologie/Software mit welcher man automatisch aus Texten die Thematik an Hand der häufigsten Wörter ableiten kann. Wenn sie das Attachement betrachten sind da z.B. beim der Angststörung, beim Borderline Patienten und beim Schizoprenie Patienten 3 Plus in der Tabelle beim "Death" was heisst dieses Thema kam häufig vor. Dies wurde in dieser Studie basierend auf Texten von erkrankten hergeleitet. Weiter könnte man mit solcher Software meiner Meinung auch rausfinden in welches Thema sich ein Schizophrenie Patient grad verbissen hat oder welches Thema ihn gerade lähmt um ihm so allenfalls sinnvoll bei zu stehen. So eine Landkarte der relevanten Themen würde sowohl dem Patienten als auch dem Therapeuten helfen. Ich war erstaunt wie gut ich dies von meinen Tagebüchern die ich seit 15 Jahren schreibe ableiten konnte und ich hätte mir gewünscht dass meine Psychiater/innen mir mit diesen Themen geholfen hätten als ich diese noch nicht so klar erkennen konnte. Der Reihe nach waren das bei mir

2005 Ex-Freur

2005 Ex-Freundin 2007 Ungerechtigkeit bei der Arbeit / Stellensuche

2010 Suizidgedanken
2013 Ungerechtigkeit durch Staat/KESB/Zwangsmassnahmen
2016 Chip im Kopf ("Stimmen hören")

ich habe mitlerweile mit ganz vielen anderen Schizophrenie Patienten geredet und interessanterweise sind es immer ähnliche Themen in die sich die Patienten verbeissen, z.B. alternativ zur Wahnvorstellung man hätte einen Chip im Kopf habe ich z.B. Leute getroffen die von Gedankenübertragung ausgehen, oder das Thema Drogen als Auslöser der Krankheit und Selbstvorwürfe wegen angenommenem Selbstverschulden der krankheit lähmte auch nicht nur mich. Mit Topic Modelling oder Clustering könnte man meiner Meinung nach relativ effizient solche Themen identifizieren, leider habe ich bisher noch keine Deutsche Studien dazu gefunden. Es wäre toll wenn man z.B. mit einem Grüppchen von Psychologie und/oder Informatik Studenten mal so eine Arbeit in Deutscher sprache machen könnte, denn so ein Projekt selber zu stemmen ist relativ schwer da man in der Informatik / Mathematik auf der Stufe eines Uni-Studenten sein müsste um sowas zu programmieren. Konkrete Frage wäre ob man am trialogischen Forum solche Projekte unsetzen könnte oder mit einer entsprechenden Bildungseinrichtung vernetzt werden könnte die solche Projekte machen?

Fr. Dr. Hanno (im CC) hat gesagt sie kenne leider niemanden der sich mit sowas schon beschäftigt hat, ich solle mich an das Trialogische Forum wenden.

Mit freundlichen Grüssen Marc Landolt

[1] http://suizid-app.ch/

[2] https://github.com/braindef/suizid-app.ch

[3] Quelle: http://www.cs.jhu.edu/~mdredze/publications/clpsychi5\_self\_reports.pdf

Marc Jun Landolt eidg. dipl. Informatiker HF Neuenburgerstrasse 6 5004 Aarau 062 822 61 31 078 674 15 32

TopicModelNachKrankheit.jpg

11/25/23, 18:11 10 of 13

9 of 13

								+	PRO3
+		‡	‡	+			+		PRO I
+									ASSENT
	1	+	+	+	+++	+	+++	+	DEATH
									HOME
			-		4				LEISURE
	‡								TIME
									SPACE
	1	1		,	1		,	,	MOTION
	,	4							RELATIV
			+						INGEST
	+	+++	‡	+	###	+++	‡	+	HEALTH
			+						Вору
		+	+++		+	+	+		B10
			+						FEEL
		+	+++	‡	‡	+	‡	‡	EXCL
					+				INCL
	+	‡		‡	‡	+	‡	‡	LENTAL
			+++				+		DISCREP
1	+	##	‡	+	+	+	+	‡	CAUSE
- 1	+	++	+++				+	+++	INSIGHT
- 1	+	++	‡	+++	‡	+++	+++	‡	COGMECH
		+	+++		+				SAD
		+	+++	+	‡	+	+		ANGLE
		+ + + +	‡	+	+++	+	1 4 4	+	ANNIETY
			† †	+	‡	+	***		NiceExtra
- 1									POSEMO
		+	+		+				SWEAR
	+	+			‡		+	+	QUANT
	1		+						NEGATE
	1	‡	‡	‡	‡	+	‡	+	CONJ*
- 1	1	+	‡				+		ADVERB
	1		+++	+					PRESENT
	1					+			PAST
	+	‡	‡	‡	‡	‡	‡	+	AUXVERB
- 1	1	+	+++	+	+				VERB
	+								ARTICLE
		+			+		+	‡	IPRON
	+				+	+		‡	THEY
		1	1	-	1		,		WE
- 1		‡	‡	+			+		-
- 1		+					+		PPRON
- 1	1	+	‡	+			+		PRONOUN
	-	‡	‡	++	‡	++	‡	‡	FUNCT
-	PTSD	OCD	Eating	Dep	Border	Bipolar	Anx	ADHD	LIWC

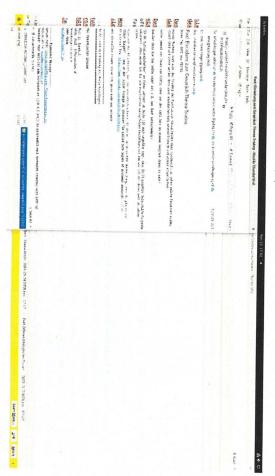
Table 2: Full list of deviations by LIWC category for each condition. Category names that are \*'d may have been affected by our normalization and tokenization procedure. Categories for which no significant differences were observed: ACHIEVE, AFFECT, CERTAIN, FAMILY, FILLER\*, FRIEND, FOTURE, HEAR, HUMANS, INHIBITION, MONEY, NONFLUENCIES, NUMBER, PERCEPTUAL, PREPOSITIONS, PRO2, RELIGION, SEE, SEXUAL, SHEHE, SOCIAL.

11 of 13

Fwd: Fwd: Offenes trialogisches Forum



-Screenshot from 2023-11-25 17-02-27.png



-Attachments:

AW: Studium - Hanno Katrin- 2019-09-24 0758.eml	Topic Model Nach Krankheit.jpg	
3 7 KB	122 KB	

<sup>-</sup>so-called-pure-papers-of-accademic-research.png

# Fwd: Fwd: Offenes trialogisches Forum

234 KB	Screenshot from 2023-11-25 17-02-27.png
622 KB	so-called-pure-papers-of-accademic-research.png
122 KB	TopicModelNachKrankheit.jpg
170 KB	Fwd: Offenes trialogisches Forum 2023-11-12 1420.eml